

Auch in diesem Jahr führte das Lehr- und Forschungsgebiet Öffentliche Verkehrssysteme und Mobilitätsmanagement eine Exkursion zur DB Regio AG, Region NRW in Köln-Deutz durch. 15 Studierende der Fächer Verkehrswirtschaftsingenieurwesen und Bauingenieurwesen nahmen im Rahmen der Veranstaltung „Wettbewerb, Recht und Politik im ÖV“ daran teil.

Die Vorträge wurden im Tandem mit Aufgabenträger und Betreiber durchgeführt. Dr. Norbert Reinkober, Geschäftsführer des SPNV-Aufgabenträgers Nahverkehr Rheinland (NVR) und des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS), stellte u.a. das Dilemma zwischen notwendigen Angebotserweiterungen und der politischen Forderung, die Ticketpreise nicht weiter zu erhöhen, mit Zahlen und Fakten aus der Praxis dar. Für die DB Regio AG, Region NRW sprachen Antonio Mejias-Andrades, der im Bereich Verkehrsvertragsmanagement tätig ist, sowie Bruno Weber, IH-Technologe in der Werkstatt in Köln-Deutz. Diese stellten das Unternehmen vor und zeigten die Sicht des SPNV-Betreibers auf den Mobilitätsmarkt auf. Beide Parteien machten auf sich als sicheren Arbeitgeber mit spannenden Aufgaben aufmerksam.

Im Anschluss wurde uns die Werkstatt der Dieseltriebzüge des Typs Alstom Coradia LINT gezeigt, die auf dem „vareo“-Netz in der Region Köln/Bonn verkehren. Hier wurden uns technische Besonderheiten der Fahrzeuge erläutert sowie die Optimierung der Wartungsprozesse thematisiert. Zum Schluss durften wir im Führerstand Platz nehmen und bekamen den Arbeitsplatz der Triebfahrzeugführer erklärt.

